

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 43 (1956)
Heft: 11: Zoologische Gärten

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aarau	Gewerbemuseum	Sektion Aargau der GSMB	27. Okt. – 18. Nov.
Basel	Kunstmuseum	Paul Cézanne, Achtzig Zeichnungen aus dem Kupferstichkabinett	20. Okt. – 25. Nov.
	Kunsthalle	Hermann Blumenthal – Gerhard Marcks – Alexander Zschokke – Paul Basilus Barth	27. Okt. – 25. Nov.
	Museum für Völkerkunde	Indianer vom Amazonas	10. Nov. – 17. Febr.
	Gewerbemuseum	Verborgene Schätze des Gewerbemuseums	8. Sept. – 9. Dez.
	Galerie d'Art Moderne	Vieira da Silva	27. Okt. – 28. Nov.
	Galerie Bettie Thommen	Ecole de Paris	1. Nov. – 30. Nov.
	Galerie Hans Thommen	Jürg Tramèr	24. Nov. – 26. Januar
Bern	Kunstmuseum	Paul Klee	12. Aug. – 17. Nov.
	Kunsthalle	Marc Chagall	28. Okt. – 29. Nov.
	Galerie 33	Guy Dessauges	2. Nov. – 24. Nov.
	Galerie Verena Müller	Fred Stauffer – Marcel Perincioli	3. Nov. – 25. Nov.
	Galerie Spitteler	Albert Schnyder-Delsberg	30. Nov. – 31. Dez.
	Klipstein & Kornfeld	Janebé	17. Nov. – 15. Dez.
		Marc Chagall	28. Nov. – 5. Dez.
Biel	Salle Socrate	Martin A. Christ	29. Okt. – 16. Nov.
		Leo Deck	17. Nov. – 5. Dez.
Chur	Kunsthaus	Sektion Graubünden der GSMB	25. Nov. – 31. Dez.
Genève	Musée d'Art et d'Histoire	Tapisseries de Jean Latour	27 oct. – 25 nov.
Lausanne	Musée des Beaux-Arts	Antiquités égyptiennes de la Collection Widmer	15 juillet – 15 nov.
	Galerie Bridel et Nane Cailler	Quatre graveurs brésiliens	3 nov. – 24 nov.
		Hans Erni	26 nov. – 15 déc.
	La Vieille Fontaine	Jean Ducommun	27 oct. – 21 nov.
Le Locle	Musée des Beaux-Arts	Alfred Huguenin – M. de Francesco	10 nov. – 25 nov.
Locarno	Il Portico	Oscar Bölt	3. Nov. – 25. Nov.
Luzern	Kunstmuseum	Pietro Chiesa	7. Okt. – 11. Nov.
St. Gallen	Kunstmuseum	Ferdinand Gehr	13. Okt. – 18. Nov.
	Galerie Im Erker	Giacomo Manzù	17. Okt. – 15. Nov.
Solothurn	Museum	Leonhard Meißner	6. Okt. – 11. Nov.
	Buchhandlung Lüthy	Rudolf Müller	1. Nov. – 20. Nov.
Schaffhausen	Museum zu Allerheiligen	Schaffhauser Künstler	18. Nov. – 30. Dez.
Winterthur	Kunstmuseum	Robert Wehrlin – Walter Linck	14. Okt. – 18. Nov.
	Galerie ABC	Hermann Alfred Sigg	27. Okt. – 17. Nov.
	Gewerbemuseum	Graphik-Ausstellung des Vereins zur Förderung der Kunst	19. Okt. – 14. Nov.
Zug	Galerie Seehof	Hugo Bachmann	1. Nov. – 30. Nov.
Zürich	Kunsthaus	100 Skulpturen von Malern. Daumier bis Picasso	26. Okt. – Ende Nov.
		Wilhelm Lehmbruck	20. Okt. – Ende Nov.
	Graphische Sammlung ETH	Die farbige Zeichnung	27. Okt. – 22. Nov.
	Kunstgewerbemuseum	Pferd und Mensch	2. Sept. – 9. Dez.
		Roberto Burle Marx. Neue Arbeiten des brasiliensischen Gartengestalters	13. Okt. – 16. Dez.
	Galerie Beno	Sinnvolle Geschenke, ausgewählt vom Kunstgewerbemuseum	23. Nov. – 22. Dez.
	Galerie Chichio Haller	Werner Hofmann	24. Okt. – 13. Nov.
	Galerie Läubli	Ottorino Olgiati	14. Nov. – 4. Dez.
	Wolfsberg	Rolf Dürig	1. Nov. – 25. Nov.
	Orell Füll	Karl Hosch	17. Okt. – 17. Nov.
		Albert Lassueur – Albert Sani – Imre Reiner	1. Nov. – 24. Nov.
		Anny Vonzen – Ernst Morgenthaler – M. Veillon	29. Nov. – 29. Dez.
		Eugen Früh	3. Nov. – 30. Nov.
Zürich	Schweizer Baumuster-Centrale SBC, Talstr. 9, Börsenblock	Ständige Baumaterial- und Baumuster-Ausstellung	ständig, Eintritt frei 8.30 – 12.30 und 13.30 – 18.30 Samstag bis 17.00

F. Bender
OBERDORFSTR. 9/10 ZÜRICH 1

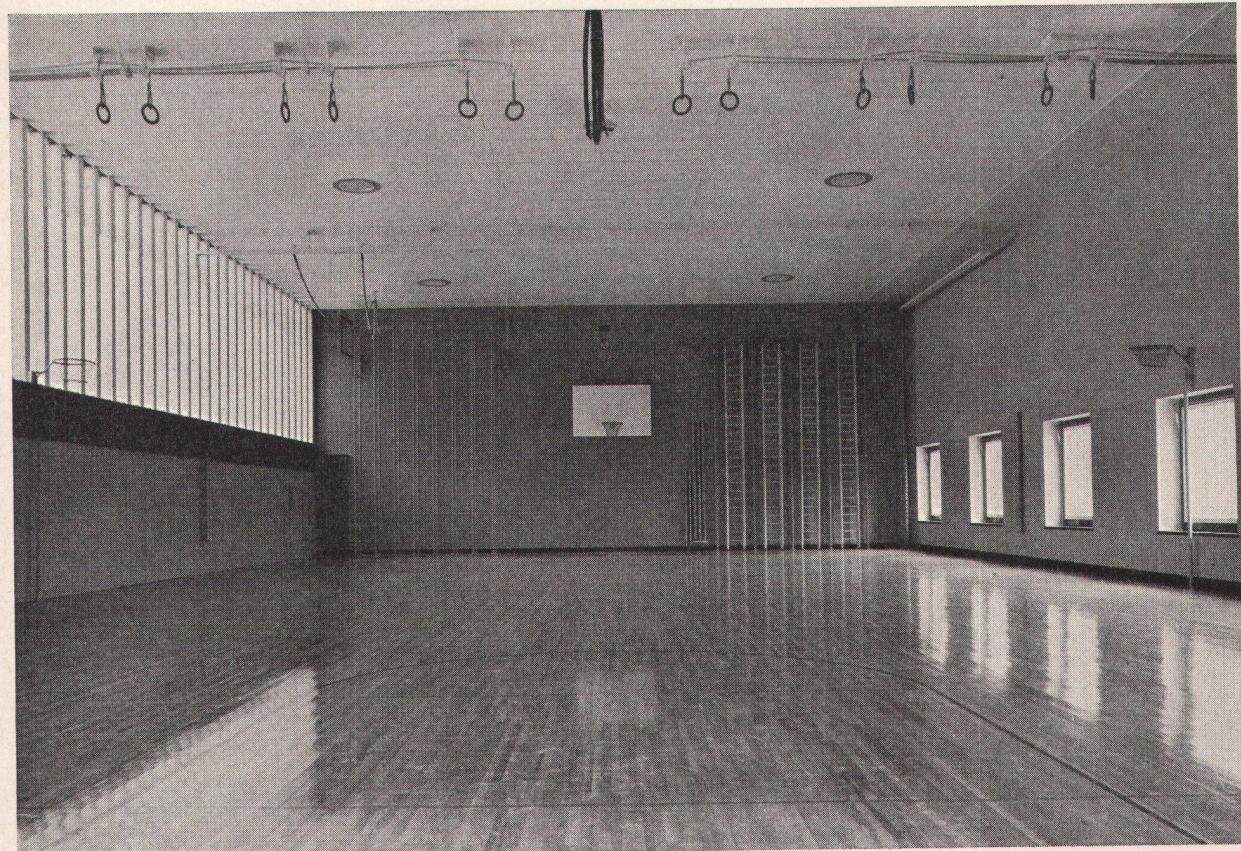
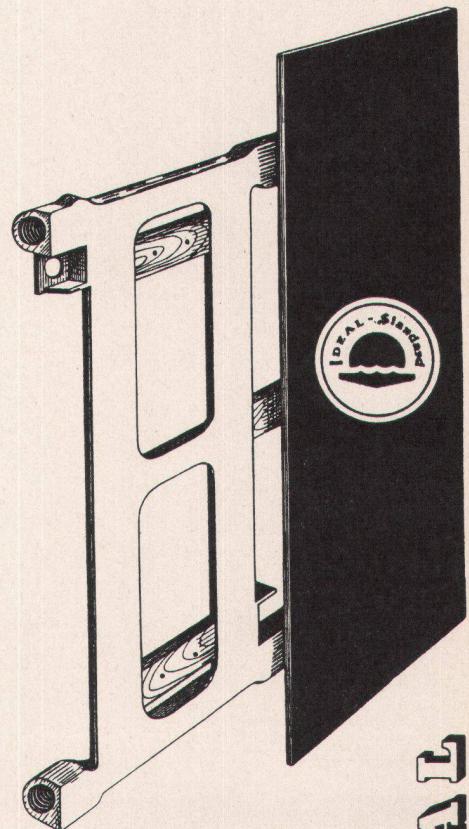


Abbildung zeigt
eine Installation
mit Rayrad in
Decke und
Wänden

RAYRAD

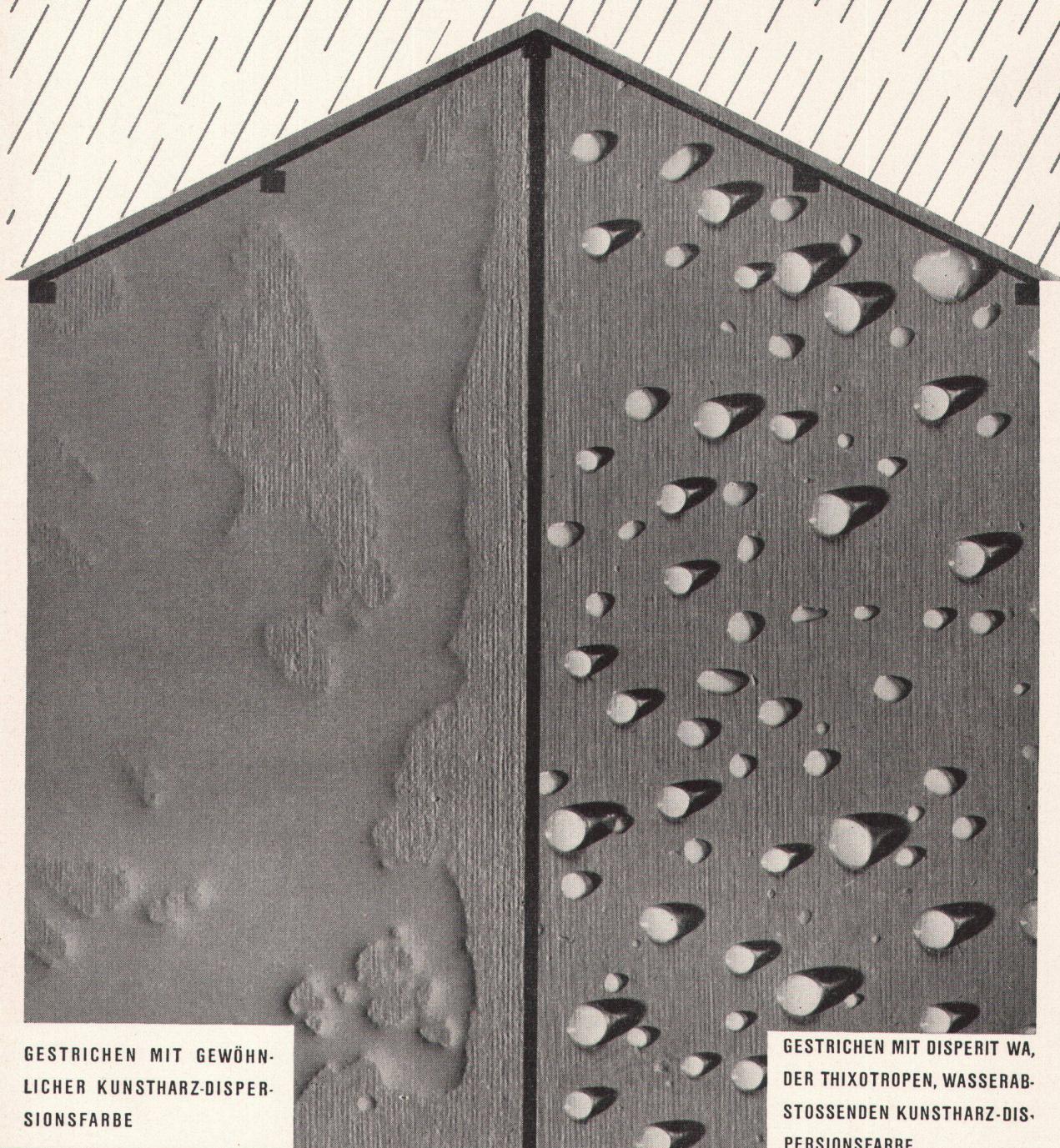
Ideal-Rayrad sind Flächenstrahler, bestehend aus gußeisernen Heizelementen und einer Strahl-Frontplatte, welche in eine Wand- oder Deckennische eingebaut (Nr. 35) oder aber direkt auf Wand oder Decke (Nr. 36 und 36 A) montiert werden können. Die Rückseite der Rayrad wird bauseits zweckmäßig isoliert, wodurch eine intensive Wärmestrahlung von der Heizplatte gegen den Raum erreicht wird. Die Platten können einzeln oder auch zu langen Streifen oder Flächen zusammengefügt placiert werden. Sie bieten dem Architekten die Möglichkeit, dem Wunsche nach unsichtbarer Aufstellung in Räumen, an die besondere ästhetische oder hygienische Ansprüche gestellt werden, zu entsprechen, ohne auf die Vorzüge der bewährten Radiatorenheizung (jederzeitige Zugänglichkeit, rasche Heizwirkung usw.) zu verzichten. – Ideal-Rayrad sind die gegebenen Heizkörper für gediegene Entrées, Foyers. In Wand oder Decke versenkt, sind sie besonders für Windfänge sehr geeignet, desgleichen auch für andere repräsentative Räume oder wenn Außentüren statt Fenster vorhanden sind. Der Ideal-Rayrad kann da installiert werden, wo er vom heiztechnischen und architektonischen Gesichtspunkt aus hingehört. Da Ideal-Rayrad mit den gleichen Wasser- oder Dampftemperaturen wie gewöhnliche Radiatoren arbeiten, können sie an bestehende Anlagen angeschlossen werden. Dies ermöglicht, nur einzelne Räume mit Ideal-

Rayrad auszurüsten, was ohne wesentliche Versteuerung der Anlage möglich ist. – Da keine wärmespeichernden Bauteile aufgeheizt werden müssen, ist eine äußerst rasche Heizwirkung (Volleistung etwa 10 Minuten nach Öffnung des Ventils) gegeben, was ein sparsames und rationelles Heizen ermöglicht. Bei Anordnung an der Decke ist bei Warmwasserheizungen Pumpenbetrieb unerlässlich. – Geradezu ideal ist die Anwendung in großen hohen Räumen, in Wänden und Decken kombiniert, wodurch eine sehr gleichmäßige Erwärmung zwischen Fußboden und Decke erreicht wird. Es entsteht so keine überheizte Zone in Deckennähe, die in hohen Räumen sonst fast unvermeidlich ist. Dadurch sind Einsparungen an Heizkosten durchaus möglich und die Anschaffungskosten gerechtfertigt. – In industriellen Räumen kommen häufig sichtbare Rayrad Nr. 36 mit gebogenem Rand zur Anwendung. Diese können direkt an Wänden oder Decken befestigt oder auch freihängend angeordnet werden. Sie dienen in großen Lagerräumen auch zur direkten Erwärmung einzelner Arbeitsplätze. – Da die Ideal-Rayrad-Heizkörper aus Gußeisen hergestellt sind, besteht keine Gefahr von Durchrostung. Sie sind auch jederzeit leicht zugänglich, was ein großer Vorteil gegenüber allen direkt in Beton oder unter Gipsdecke verlegten Systemen ist (Einfrieren der Heizungsanlage, Durchrosten der Heizschläuche usw.).



IDEAL

'DISPERIT WA EINE UMWÄLZENDE NEUERUNG



GESTRICHEN MIT GEWÖHNLICHER KUNSTHARZ-DISPERSIONSFARBE

GESTRICHEN MIT DISPERIT WA,
DER THIXOTROPEN, WASSERABSTOSSENDEN KUNSTHARZ-DISPERSIONSFARBE

GRATISMUSTER DURCH

DURAG A.G., DÄNIKEN/SO, TEL. 062/61281